

Prof. Dr. Gerhard Schmidt: Wie der Berufseinstieg in die Restrukturierung gelingt

Prof. Dr. Gerhard Schmidt: Wie der Berufseinstieg in die Restrukturierung gelingt
cbr />ebr />Prof. Dr. Gerhard Schmidt zählt zu den führenden Anwälten auf dem Gebiet der Restrukturierung und zeigt auf, wie Berufseinsteiger in dieser Branche Fuß fassen können
-br />(Frankfurt) Kurz nach der Eröffnung des Frankfurter Büros der Kanzlei Weil, Gotshal
br> Manges, eine der weltweit führenden Kanzleien für Restrukturierungen und Transaktionen, im Jahr 2003 hat Prof. Dr. Gerhard Schmidt (http://www.prof-dr-gerhard-schmidt.com/) als Managing Partner die deutsche Restrukturierungspraxis der Kanzlei aufgebaut. Die Kanzlei berät namhafte Kunden wie Lehman Brothers in komplexen Restrukturierungsfällen und bietet auch Neueinsteigern eine Chance in diesem Berufsfeld.

- /> Prof. Dr. Gerhard Schmidt und Dr. Uwe Hartmann etablierten den Bereich Restrukturierung früh als eine Säule des deutschen Geschäftsmodells der Kanzlei Weil, Gotshal
 den Tätigkeiten zählen hierbei unter anderem grenzüberschreitende Restrukturierungsmandate, Beratung beim Kauf aus Insolvenzverfahren sowie Debt-to-Equity Swaps bei börsennotierten und privaten Gesellschaften. Diese komplexen Aufgabenbereiche werden stets in Teams unter Leitung von einem erfahrenen Partner realisiert. So haben auch Berufseinsteiger im Bereich der Restrukturierung gute Chancen, sich auf diesem Gebiet zu etablieren. "Die praktische Erfahrung ist hier besonders wichtig, da Restrukturierungsrecht nicht zu den Standardausbildungen von jungen Rechtsanwälten gehört", weiß Prof. Dr. Gerhard Schmidt. Er setzt dabei auf intensive und praxisnahe Ausbildungsprogramme innerhalb der Kanzlei und charakterisiert das Anforderungsprofil für junge Kollegen: "Berufseinsteiger sollten Freude an der ergebnisorientierten Teamarbeit mitbringen, sich dafür interessieren, wie Unternehmen funktionieren und die Fähigkeit entwickeln, Resultate der juristischen Prüfungen den Entscheidungsträgern verständlich und klar zu präsentieren". Zusätzliche Promotion, LLM-Programm oder eine kaufmännische Ausbildung sind nicht erforderlich, jedoch durchaus hilfreich. So sollten Einsteiger bereits Grundkenntnisse im Insolvenzrecht mitbringen. Um die hohe Qualität der Kanzlei zu wahren, sind überdurchschnittliche Noten im 1. und 2. Staatsexamen sowie exzellente Englischkenntnisse erforderlich.
Restrukturierungen und grenzüberschreitende Transaktionen haben einen hohen Komplexitätsgrad und stellen Kanzleien immer wieder vor neue Herausforderungen. Berufseinsteiger sollten sich den Anforderungen des Bereichs stets bewusst sein. Gelingt der Einstieg, kann man sich in vergleichsweise kurzer Zeit einen guten Status innerhalb dieses Bereiches erarbeiten. International angesehene Experten wir Prof. Dr. Gerhard Schmidt (http://www.prof-dr-gerhard-schmidt.com/lawyer-prof-dr-gerhard-schmidt.html) begleiten in ihrer Kanzlei Berufseinsteiger und haben so ein innovatives und schlagkräftiges Team aufgebaut, welches die wirtschaftlichen Zielvorstellungen der Mandanten effizient erreichen kann.

-

-

/> br /> weil, Gotshal

Shanges LLP

Frankfurt

Fran />Fax +49 69 21659 699
br/>info@prof-dr-gerhard-schmidt.de
br /> http://www.prof-dr-gerhard-schmidt.com
Prof. Dr. Gerhard Schmidt ist Managing Partner der Kanzlei Weil, Gotshal str> Manges und zählt deutschlandweit zu den führenden Anwälten in den Bereichen Restrukturierungen, Private Equity sowie Mergers
 Acquisitions. Die Kanzlei Weil, Gotshal
 dry Manges beschäftigt über 1.200 Anwälte in mehr als 20 Standorten weltweit und verfügt über die größte Restrukturierungs-Abteilung der Welt.
srimg src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter. cfm?n_pinr_=513108" width="1" height="1">

Pressekontakt

Prof.	Dr.	Gerhard	Schmidt
	D 1.	Comara	Communicati

60329 Frankfurt

Firmenkontakt

Prof. Dr. Gerhard Schmidt

60329 Frankfurt

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage